

A14 Sophie Scheller

Tagesordnungspunkt: 4.5. Beisitzer*innen Wahl x 4

Selbstvorstellung

Hallo zusammen :)

stellt euch mal eine Welt vor, in der sich nur Menschen einbringen würden, die auch wirtschaftlich daraus profitieren, oder weil sie irgendjemanden aus irgendwelchen Gründen verabscheuen oder hassen. Wenn also nur destruktive oder egoistische Menschen am Werk wären. Was das bedeutet, kann man leider viel zu oft in den Zeitungen und Nachrichten lesen und hören. Ich glaube nicht, dass irgendjemand von uns in so einer Welt leben könnte und auch nur einen glücklichen Tag haben könnte.

Genau deshalb ist es jeden Tag wichtiger, präsent zu werden und zu zeigen, dass es eben auch anders geht, dass man nett und verständnisvoll miteinander umgehen können und dass nicht nur das eigene selbst, oder auch der eigene Staat, zählt, sondern alle Menschen auf diesem Planeten ein Recht darauf haben, zu leben wie und wo sie wollen, auch wenn wir von der vollständigen Umgestaltung dieses Rechtes noch ziemlich weit weg sind. Aber Utopien sind wichtig und helfen, Stück für Stück die Gesellschaft umzukrempeln.

Was hat das jetzt mit uns zu tun? Das ich uns auf der Seite der netten und verständnisvollen sehe, ist wohl klar ;) Aber mir ist wichtig, dass wir als Gruppe zusammen arbeiten können und unsere Ideen weiter entwickeln können. Und vor allem ist mir wichtig, dass jede*r hier gehört wird sich und ihrer/seiner Art und Weise einbringen kann. Dazu dienen unsere wöchentlichen Gruppen, aber auch unsere neuen Igelhorden, in denen sich hoffentlich alle gut aufgehoben fühlen :) Vor allem vor Wahlen, aber auch sonst braucht es jede und jeden von uns um Alternativen zu zeigen!

Das sich auch weiter alle einbringen können und gehört werden, möchte ich als Beisitzerin mit gewährleisten und hoffe auf euer Vertrauen :)

Liebe Grüße

Sophie.

*Hätte nie gedacht, dass ich mal ne Bewerbung ganz ohne Klimakrise und Nachhaltigkeitsbezug schreibe, but here we go...:)



Alter: 24
Geschlecht: w
Geburtsort: Fürth

